

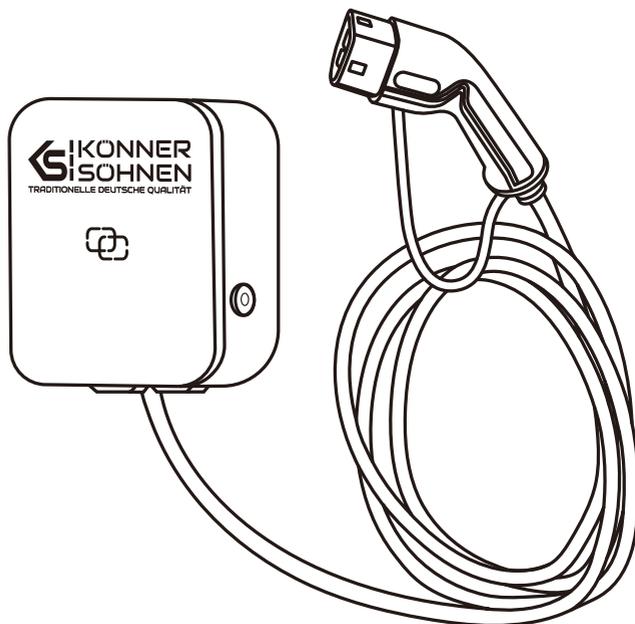
**Bitte lesen Sie unbedingt diese
Betriebsanleitung vor dem Start!**

Betriebsanleitung



Ladestation für Elektrofahrzeuge

KS P32/1
KS P16/3
KS P32/3





Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Produkte von **Könnner & Söhnen®**. Diese Betriebsanleitung beinhaltet kurze Sicherheitshinweise, Gebrauchs – und Einstellungsanweisungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Herstellers im Abschnitt „Unterstützung“: koenner-soehnen.com/manuals

Aktuelle Vollversion der Betriebsanleitung lässt sich auch über den Abschnitt „Unterstützung“ herunterladen, indem Sie den QR-Code scannen, oder indem Sie die Webseite des offiziellen Herstellers der Handelsmarke Könnner & Söhnen besuchen: www.koenner-soehnen.com



Wir wollen die Umwelt entlasten und legen nur eine kurze Anleitung mit den wichtigsten Informationen bei.



Lesen Sie vor Inbetriebnahme unbedingt die Vollversion der Betriebsanleitung!



Änderungen in Design, Ausstattung und Zubehör des Geräts, die in der vorliegenden Bedienungsanleitung nicht aufgelistet sind, bleiben vom Hersteller vorbehalten. Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden.

Am Ende dieser Betriebsanleitung befinden sich Kontaktinformationen, welche Sie bei Problemstellung gerne nutzen können.



VORSICHT - GEFAHR!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.



ACHTUNG!



Wichtige Informationen zur Verwendung des Geräts.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

1

MONTAGE

- Die Ladestation muss auf einem harten Untergrund aus nicht brennbarem Material installiert werden.
- Die Ladestation sollte nicht in Bereichen installiert werden, die explosive Gase enthalten.
- Es dürfen sich keine brennbaren oder explosionsfähigen Substanzen in der Nähe der Ladestation befinden.
- Die Ladestation sollte an einem Ort ohne Staub und isolationszerstörendes Gas oder Dampf installiert werden. Die Ladestation muss vor Regen, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
- Die Ladestation sollte an einem Ort ohne starke Vibrationen und Stöße installiert werden, die Schäden an den Komponenten der Station verursachen könnten.
- Die Ladestation darf nur senkrecht montiert betrieben werden, um eine gute Belüftung und Wärmeableitung zu gewährleisten.
- Der Installationsort muss höher als das Bodenniveau und die Entwässerung sein, da sonst das Gerät beschädigt werden kann.
- Die Installations- und Verkabelungsarbeiten müssen von einer zugelassenen Elektrofachkraft unter Beachtung der vor Ort geltenden Vorschriften durchgeführt werden. Hierzu ist auch eine Genehmigung für die Installation einzuholen, soweit diese gesetzlich vorgeschrieben ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung vollständig abgeschaltet ist, bevor Sie die Verkabelung durchführen. Andernfalls kann ein gefährlicher elektrischer Schlag auftreten.
- Der Potentialausgleich (PE-Klemme) der Ladestation muss sicher geerdet sein.
- Das Ladekabel der Ladestation muss sicher befestigt sein, da sonst die Gefahr besteht, dass es beschädigt wird.

- Lassen Sie keine Metallgegenstände im Inneren der Ladestation. Andernfalls können Kurzschlüsse, Betriebsausfälle oder Brände auftreten.

BETRIEB

- Personen, die die Ladestation benutzen, müssen mit den Regeln der Benutzung der Ladestation vertraut sein und alle geltenden Sicherheitsmaßnahmen und Vorschriften beachten.
- Im Falle eines Notfalls (z. B. Feuer, Rauch, Hochwasser usw.) darf die Ladestation nicht benutzt werden.
- Es ist strengstens untersagt, die Ladestation zu verwenden, wenn der Ladestecker, das Ladekabel oder die Station selbst mechanisch beschädigt, stark verschmutzt, überflutet oder brennbaren, ätzenden Chemikalien ausgesetzt sind.
- Schalten Sie während des Ladevorgangs das Elektroauto aus und ziehen Sie die Handbremse an.
- Nehmen Sie keine Änderungen an der Ladestation vor.
- Prüfen Sie vor der Verwendung der Ladestation das Ladekabel und den Ladestecker auf Beschädigungen und Verschmutzungen.
- Ziehen Sie das Ladekabel nur am Stecker und nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Das Laden bei Unwetter und Gewitter ist zu vermeiden.

INSTANDHALTUNG

- Die Ladestation muss vor jedem Gebrauch auf mögliche Schäden überprüft werden.
- Die Ladestation, einschließlich der Sicherheitseinrichtungen, muss regelmäßig von einer qualifizierten Elektrofachkraft unter Beachtung der geltenden Vorschriften auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft werden.

LADEMODOUS

2

Ladestationen der KS P Serie funktionieren im Mode 3.

Ladebetriebsart 3 — wird zum Laden der Elektrofahrzeuge mit Wechselstrom über eine festinstallierte Ladestation mit Datenleitung CP (Control Pilot) zur Übertragung der zulässigen Ladeparameter.

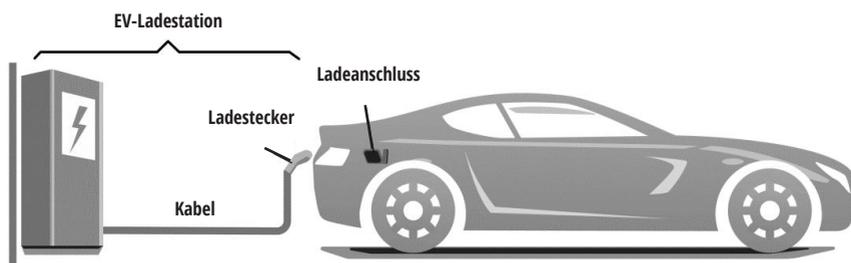
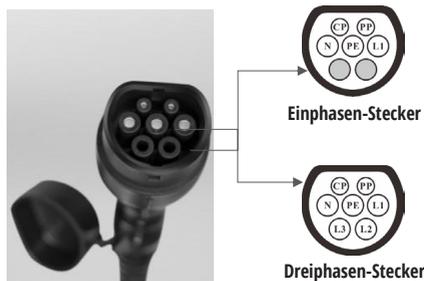
ANSCHLUSS

Ladestationen der KS P Serie entsprechen der Norm EN IEC 61851-1:2019.

Anschluss des Fahrzeugs über eine ans Stromnetz fest angeschlossene Versorgungseinrichtung.

LADESTECKERVERBINDUNG

- Der Ladestecker der KS P Serie entspricht der Norm IEC 62196-2, Typ-2-Stecker (mit Ladekabel).



Modell	KS P32/1	KS P16/3	KS P32/3
Anzahl der Phasen	1	3	3
Nennspannung, V	230	400	400
Nennstrom, A	32	16	32
Ausgangsleistung, kW	7	11	22
Länge des Ladekabels, m	5	5	5
Empfohlenes Stromkabel (Kupfer), mm ²	3x4 3x6	5x4 5x6	5x4 5x6
Eingangsklemme	L/N/PE	L1/L2/L3/N/PE	
Art des Ladeanschlusses	Typ 2	Typ 2	Typ 2
Abmessungen (LxBxH), mm	450x380x150	450x380x150	450x380x150
Gewicht, kg	6	6	6
Schutzart	IP65	IP65	IP65

Funktion	Beschreibung
Ladebetriebsart	Mode 3
Zugangskontrolle	Lokal: „Plug and Charge“ (Anschließen und Laden) oder „kartengesteuert“
Kontrollleuchten	LED-Panel zeigen den Status an
Verbindungen	Bluetooth
Sicherheitseinrichtung	Überspannungsschutz, Unterspannungsschutz, Überhitzungsschutz, Überstromschutz, Fehlerstromschutz, Schutzerdung für TN-System (TN-C, TN-S und TN-C-S)
Fehlerstrom-Überwachungseinheit (RCMU)	Ja

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN: In Innenräumen oder im Freien, gute Belüftung, keine brennbaren und explosionsfähigen Gase.

LADEKABEL: 5 m (Grundausführung).

INSTALLATIONSART: Wandmontage.

INSTALLATIONSHINWEISE:

Bei der Wandmontage der Ladestation ist der Mindestabstand zu anderen Objekten in Abb. 1 dargestellt.

Es wird empfohlen, die Ladestation an einem Ort mit guter Belüftung, ohne direkte Sonneneinstrahlung und mit Schutz vor Wind und Regen zu installieren. Um eine gute Belüftung zu gewährleisten, muss die Ladestation senkrecht und mit ausreichend Platz montiert werden.

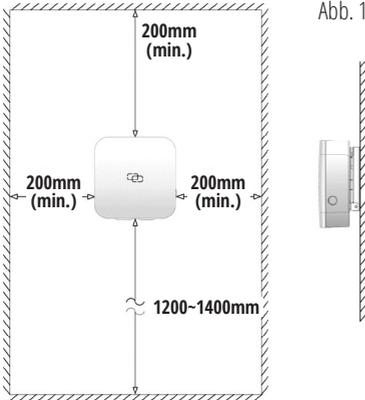


Abb. 1

WERKZEUGE FÜR DIE MONTAGE

	Multimeter	Zur Überprüfung elektrischer Anschlüsse und zur Spannungsmessung
	Elektrische Schlagbohrmaschine	Zum Bohren der Befestigungslöcher in die Wand
	Maulschlüssel	Zum Anziehen von Schrauben
	Seitenschneider	Zum Schneiden von Kabeln
	Abisolierzange	Zum Abisolieren von Kabeln und Drähten
	Crimpzange	Zum Crimpen von Aderendhülsen
	Kreuzschraubendreher	Zum Festdrehen von Schrauben

STROMVERSORGUNGSYSTEM

6

TN: „T“ zeigt an, dass der Neutralpunkt des Stromversorgungssystems direkt geerdet ist.

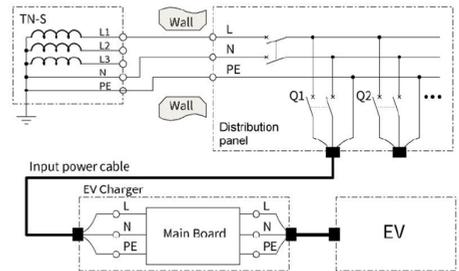
„N“ – Der Erdungsanschluss wird vom Stromversorgungsnetz entweder separat zum Neutralleiter (TN-S) oder in Kombination mit dem Neutralleiter (TN-C) geliefert.

PE ist ein Schutzerdungsleiter (PE-Leiter).

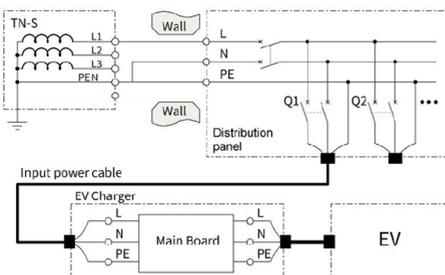
PEN ist ein kombinierter Schutz- und Neutralleiter

Die Produkte der KS P-Serie sind für den Einbau in ein geerdetes Stromversorgungssystem konzipiert.

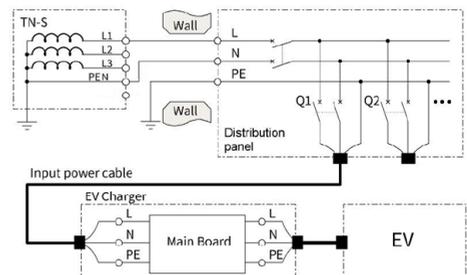
a). Anschluss ans TN-S-Netz.



b). Anschluss ans TN-C-Netz.



c). Der Anschluss ans TT-Netz erfordert eine separate Erdung.



INSTALLATIONSSCHRITTE:

Montieren Sie die Ladestation an der Wand, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

SCHRITT 1. BOHREN VON LÖCHERN.

Bohren Sie 4 Befestigungslöcher mit einem Durchmesser von 6 mm und einer Tiefe von mindestens 50 mm in die Wand für die Anbringung der Wandhalterung (Abb. 2).

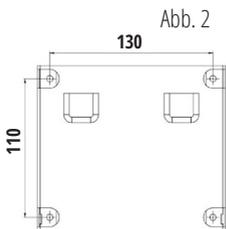


Abb. 2

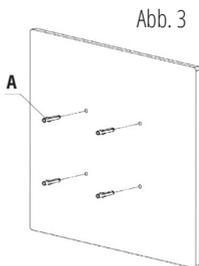


Abb. 3

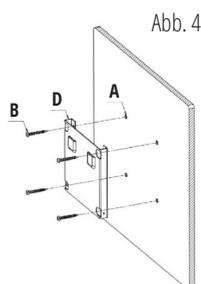


Abb. 4

SCHRITT 2. BEFESTIGEN DER WALLBOX. Befestigen Sie die Wandhalterung an der Wand, wie in Abb. 3 und 4 gezeigt. Bringen Sie die Wallbox wie in Abb. 4 gezeigt an der Wandhalterung D an.

SCHRITT 3. ANSCHLIESSEN DER KABEL.

Schließen Sie die Zuleitung und das Ladekabel wie in Abb. 5 gezeigt an den entsprechenden Anschluss an.

1. Zuleitung
2. Ladekabel

Die Montage ist damit abgeschlossen.

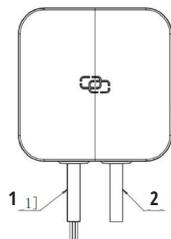
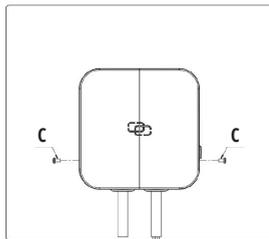
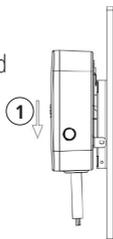


Abb. 5

STECKERHALTER

7



Die Ladestation ist mit einem Steckerhalter für Ladestecker vom Typ-2 ausgestattet. Der Steckerhalter sollte an einer bequemen Stelle in der Nähe der Ladestation angebracht werden. Wenn sich die Ladestation im Standby-Modus befindet, stecken Sie den Ladestecker in den Steckerhalter, um den Ladestecker zu schützen.

BETRIEB

8

EINSCHALTEN

Nachdem die Ladestation installiert und geprüft wurde, schalten Sie die Stromzufuhr ein. Die Kontrollleuchte leuchtet auf und die Ladestation wechselt in den Standby-Modus.

Kontrollleuchten A: Dienen zur Anzeige des Systemstatus.

Aktivieren und Beenden des Ladevorgangs durch verschiedene Möglichkeiten (in den Einstellungen der Ladestation einstellbar)

1. RFID-Karte: Halten Sie Ihre RFID-Karte an das Kartenlesefeld, um den Ladevorgang zu starten oder zu beenden.
2. Steuertaste für den Ladevorgang: Drücken Sie die Taste B, um den Ladevorgang zu starten oder zu beenden.



LED-SIGNALLEUCHTEN

Die LED-Signalleuchten auf dem Bedienfeld zeigen den Status der Ladestation an und werden im Folgenden detailliert beschrieben.

Anzeigefarbe	Beschreibung
Rot-Grün-Blau	LED leuchtet zum Selbsttest
Grün	Leuchtet: Standby-Modus
Blau	Leuchtet: Ladestecker an das Elektrofahrzeug angeschlossen Blinkt: Ladevorgang beginnt LED leuchtet: Ladevorgang läuft
Lila	Blinkt: Ladevorgang abgeschlossen
Rot-Gelb (im Wechsel)	Siehe Abschnitt 9
Rot-Blau (im Wechsel)	Update

STARTEN DES LADEVORGANGS

- Parken Sie Ihr Elektroauto, schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Handbremse an.
- Nehmen Sie den Ladestecker aus dem Steckerhalter der Ladestation.
- Stecken Sie den Ladestecker in die Netzsteckdose des Elektrofahrzeugs (Abb. 6) und die „CONNECT“ LED der Ladestation leuchtet auf.
- Im Modus „Plug and Charge“ wird der Ladevorgang automatisch eingeleitet, sobald der Ladestecker in die Ladebuchse des Elektrofahrzeugs eingesteckt ist.
- Im Modus „Scan QR Code“ folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, sobald der Ladestecker in die Ladebuchse des Elektrofahrzeugs eingesteckt ist. Der Ladevorgang wird eingeleitet, indem ein QR-Code in der App gescannt wird (Abb. 7).



Abb. 6



Abb. 7

HINWEIS!

- Zum Aufladen über den QR-Code auf dem Bildschirm müssen Sie die WE E-Charge-App herunterladen und installieren.
- Wenn Sie ein Android-Gerät verwenden, scannen Sie zum Herunterladen der WE E-Charge-App den QR-Code auf der rechten Seite.
- Im App Store finden Sie auch die iOS-Version der WE E-Charge-App.

WE E-CHARGE APP



BEENDEN DES LADEVORGANGS

- Die Ladestation schaltet sich automatisch ab, wenn das Elektrofahrzeug vollständig aufgeladen ist.
- Im Modus „Plug and Charge“ können Sie den Ladevorgang wie folgt manuell beenden: Drücken Sie die Entriegelungstaste des Funkschlüssels Ihres Elektrofahrzeugs, das Fahrzeug stoppt den Ladevorgang (erfordert die Unterstützung des Elektrofahrzeugs). Sollte der Ladevorgang nicht stoppen, versuchen Sie den Ladestecker direkt abzuziehen. Wenn die „Charging“-Anzeige erlischt, ist der Ladevorgang beendet.
- Für den Modus der „Swipe Card“ ziehen Sie Ihre RFID-Karte erneut durch. Wenn die „Charging“-Anzeige erlischt, ist der Ladevorgang beendet.
- Für den Modus der „Scan QR Code“ klicken Sie auf die Stopp-Taste auf Ihrer App und der Ladevorgang wird beendet.
- Wenn der Ladevorgang beendet ist, ziehen Sie den Ladestecker.

BEENDEN DES LADEVORGANGS MIT NOT-AUS

- Not-Aus:** Drücken Sie im Notfall (z. B. bei Feuer, Rauch, ungewöhnliche Geräusche, Hochwasser usw.) jederzeit die rote Taste „Not-Aus“ an der Ladestation, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten und den Ladevorgang zu stoppen.
- Automatischer Not-Aus:** Ein von der Ladestation eingeleiteter Not-Aus. koenner-soehnen.com | 6

Fehler-Anzeige	Fehlercode	Prüfen
Alle LEDs aus	-	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Ladestation mit Strom versorgt wird. • Prüfen Sie, ob der Schutzscharter ausgelöst hat, und schalten Sie ihn nach der Fehlerbehebung wieder ein. • Prüfen Sie, ob die Verbindung korrekt ist und ob das Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist, und beheben Sie eventuelle Fehler.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 1x 	Fehlercode 11: CP Spannung abnormal (Spannungsfehler Control Pilot)	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Ladestecker richtig an das Elektrofahrzeug angeschlossen ist. • Ziehen Sie den Ladestecker, stecken Sie ihn wieder ein und versuchen Sie, erneut zu laden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 3x 	Fehlercode 13: Eingangsspannung zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Zuleitung ordentlich angeschlossen ist • Prüfen sie die Netzspannung
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 4x 	Fehlercode 14: Überspannung	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Zuleitung ordentlich angeschlossen ist • Prüfen sie die Netzspannung
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 5x 	Fehlercode 15: Überhitzungsschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Ladestation gut belüftet ist und die Umgebungstemperatur am Installationsort nicht zu hoch ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 7x 	Fehlercode 17: Berührungsschutz oder Isolationsschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Ladestecker oder das Ldekabel beschädigt oder nass ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 8x 	Fehlercode 18: Leistungsabfall	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Ladestecker oder das Ladekabel beschädigt oder nass ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 1x • Gelb: blinkt 9x 	Fehlercode 19: Überstrom	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Ladestecker korrekt an das Elektrofahrzeug angeschlossen ist. • Prüfen Sie, ob der Bordlader (OBC) normal funktioniert.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 2x • Gelb: blinkt 1x 	Fehlercode 21: Fahrzeug antwortet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterie des Elektroautos ist voll aufgeladen. Der Ladestecker ist nicht korrekt an das Elektrofahrzeug angeschlossen. • Ziehen Sie den Ladestecker, stecken Sie ihn wieder ein und versuchen Sie, erneut zu laden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 2x • Gelb: blinkt 2x 	Fehlercode 22: Elektrofahrzeug wird nicht unterstützt	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Elektrofahrzeug entspricht nicht den IEC-Standards und kann nicht geladen werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 2x • Gelb: blinkt 3x 	Fehlercode 23: Relais klebt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ladestation ist beschädigt und muss zur Reparatur eingeschickt werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 2x • Gelb: blinkt 4x 	Fehlercode 24: Fehlerstrom	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ladestation ist beschädigt und muss zur Reparatur eingeschickt werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: OFF • Gelb: ON 	Fehlercode 25: Erdungsfehler	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ladestation ist nicht geerdet. Die Zuleitung muss geprüft werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Rot: blinkt 2x • Gelb: blinkt 6x 	Fehlercode 26: Erdbleitstrom	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerstrom registriert. Ladestation ausschalten, Ursache beseitigen und die Ladestation neu einschalten

Um einen dauerhaften und stabilen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, lassen Sie es bitte regelmäßig durch qualifiziertes Personal ordnungsgemäß warten.

a). Die elektrischen Bauteile müssen nur von zugelassener Fachkraft und unter Einhaltung der geltenden Vorschriften und koenner-soehnen.com | 7

Inspektionsintervalle gewartet werden.

b). Prüfen Sie, ob das Gerät geerdet und betriebssicher installiert ist.

c). Prüfen Sie, ob am Installationsort der Ladestation mögliche Sicherheitsrisiken bestehen, wie z. B. hohe Temperaturen, ätzende, brennbare und explosive Materialien.

d). Prüfen Sie, ob die Zuleitung fest angeschlossen ist und ob alle anderen Anschlusspunkte fest verschraubt sind.

GARANTIEBEDINGUNGEN

11

Neben der gesetzlichen Gewährleistung seitens Verkäufer, bietet **Köner & Söhne** eine freiwillige Hersteller-Garantie auf ihre Produkte. Die Garantie beträgt 2 Jahre ab Herstellungsdatum und bezieht sich auf Mängel, die schon bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben. Als Nachweis für den Garantieanspruch gilt die Rechnung von einem unserer autorisierten Händler mit Kaufdatum.

Der gesetzliche Gewährleistungsanspruch soll beim Verkäufer geltend gemacht werden.

GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE GILT NICHT IN DEN FOLGENDEN FÄLLEN:

- Wenn die fehlerhafte Funktion der Ware nicht als Folge des Produktionsfehlers oder weiteren Mängel entstanden war, die noch bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben.
- Wenn der Benutzer den Anweisungen in der Gebrauchsanleitung bezüglich Verwendung und Wartung des gekauften Artikels nicht folgt.
- Wenn der Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßen Transport, Aufbewahrung oder mangelhafter Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Beulen und Stürze, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteile, einschließlich solcher, die durch Gefrieren vom Wasser entstehen (Eisbildung)).
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z.B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Wenn der Artikel nicht vorschriftsgemäß installiert ist oder falsch verwendet wird.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung, angemessener Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Notstromerzeugers nicht als Notstromquelle, sondern als permanente Stromquelle ohne Einhaltung von maximal zulässigen Laufzeiten und maximaler Betriebsdauer für das jeweilige Modell.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuelbuchsen etc.
- Die Garantie umfasst nicht den Ausfall des automatischen Spannungsreglers oder des Inverter-Moduls bei Notstromerzeugern durch Beschädigung aufgrund von Einwirkungen seitens angeschlossene Stromverbraucher oder falsche Installationen.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Artikels befinden.
- Wenn die Fehlfunktion auf die Verwendung von nicht zugelassenen Kraftstoffen und Motorölen zurückzuführen ist.
- Wenn die Fehlfunktion in zwei oder mehr Baugruppen auftritt, die nicht miteinander verbunden sind.
- Wenn der Ausfall als Ergebnis der natürlichen Faktoren auftritt - Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperatur, Naturkatastrophen.
- Bei gleichzeitigem Ausfall des Rotors und Stators.
- Auf die Verschleißteile und Komponenten so wie: Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Batterien, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmierstoffe, Ausrüstung, Arbeitsflächen, Schläuche, Ketten und Reifen.
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.
- Falls der Artikel geöffnet, umgeändert oder selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).
- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wird.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkumulatoren unterliegen der Garantie von 3 Monaten.
- Bei der Verwendung eines minderwertigen oder ungeeigneten Kraftstoffes.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nr. 146

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen den unten aufgeführten Richtlinien und Standards.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
 Adresse: Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Deutschland
 Product: "Könner & Söhnen" Ladestation für Elektrofahrzeuge
 Typ / Modell: KS P32/1, KS P16/3, KS P32/3

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien: RICHTLINIE 2014/53/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 16. APRIL 2014 ÜBER DIE HARMONISIERUNG DER RECHTSVORSCHRIFTEN DER MITGLIEDSTAATEN ÜBER DIE BEREITSTELLUNG VON FUNKANLAGEN AUF DEM MARKT
 Richtlinie 2011/65/EU (RoHS), zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2015/863
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Anforderung	Standard
Gesundheit und Sicherheit (Artikel 3.1a)	EN IEC 61851-1:2019, EN 62311:2020, EN 50364: 2018, EN 50665:2017
EMV (Artikel 3.1b)	EN 301 489-1 V2.2.3, EN 301 489-3 V2.1.1, EN 301 489-17 V3.2.4, EN IEC 61851-21-2:2021, EN IEC 61000-6-1:2019, EN IEC 61000-6-2:2019, EN IEC 61000-6-3:2021, EN IEC 61000-6-4:2019, IEC 61000-3-12:2011, EN 61000-3-12:2011, IEC 61000-3-11:2017, EN 61000-3-11:2000
Funktechnische Aspekte (Artikel 3.2)	EN 300 328 V2.2.2 EN 300 330 V2.1.1

Die für die Ausstellung der Bescheinigung nach der Richtlinie 2014/53/EU für die Modelle KS P32/1, KS P16/3, KS P32/3 zuständige Notifizierungsstelle ist LGAI Technological Center, S.A. (APPLUS), Campus UAB – Ronda de la Font del Carme s/n 08193 Bellaterra (Barcelona), T +34 93 567 20 00, www.applus.com. Die Nummer der Notifizierungsstelle ist 0370.



Ausstellungsdatum: 2023-02-02
Ausstellungsort: Düsseldorf
Geschäftsführer: Fomin P. *P. Fomin*

DIMAX International GmbH
 Steuer-Nr.: 103 5722 2493
 USt-Id-Nr.: DE29617274

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt und der Richtlinie 2011/65/EU (RoHS), zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2015/863, entspricht. Die obige CE-Kennzeichnung kann unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

DIMAX International GmbH
Flinger Broich 203 -FortunaPark-
40235 Düsseldorf, Deutschland
www.koenner-soehnen.com

Ihre Bestellungen

orders@dimaxgroup.de

Kundendienst, technische Fragen und Unterstützung

support@dimaxgroup.de

Garantie, Reparatur und Service

service@dimaxgroup.de

Sonstiges

info@dimaxgroup.de

Polska:

DIMAX International
Poland Sp.z o.o.

Polska, Warczawska,
306B 05-082 Stare Babice,
info.pl@dimaxgroup.de

Україна:

ТОВ «Техно Трейд КС»,
вул. Електротехнічна 47, 02222,
м. Київ, Україна

sales@ks-power.com.ua
